

Wollmershäuser, Timo

**Article**

## ifo Konjunkturprognose Frühjahr 2018: Starke deutsche Konjunktur im Spannungsfeld zwischen GroKo und Trump

ifo Schnelldienst

**Provided in Cooperation with:**

Ifo Institute – Leibniz Institute for Economic Research at the University of Munich

*Suggested Citation:* Wollmershäuser, Timo (2018) : ifo Konjunkturprognose Frühjahr 2018: Starke deutsche Konjunktur im Spannungsfeld zwischen GroKo und Trump, ifo Schnelldienst, ISSN 0018-974X, ifo Institut - Leibniz-Institut für Wirtschaftsforschung an der Universität München, München, Vol. 71, Iss. 07, pp. 77-78

This Version is available at:

<https://hdl.handle.net/10419/181093>

**Standard-Nutzungsbedingungen:**

Die Dokumente auf EconStor dürfen zu eigenen wissenschaftlichen Zwecken und zum Privatgebrauch gespeichert und kopiert werden.

Sie dürfen die Dokumente nicht für öffentliche oder kommerzielle Zwecke vervielfältigen, öffentlich ausstellen, öffentlich zugänglich machen, vertreiben oder anderweitig nutzen.

Sofern die Verfasser die Dokumente unter Open-Content-Lizenzen (insbesondere CC-Lizenzen) zur Verfügung gestellt haben sollten, gelten abweichend von diesen Nutzungsbedingungen die in der dort genannten Lizenz gewährten Nutzungsrechte.

**Terms of use:**

*Documents in EconStor may be saved and copied for your personal and scholarly purposes.*

*You are not to copy documents for public or commercial purposes, to exhibit the documents publicly, to make them publicly available on the internet, or to distribute or otherwise use the documents in public.*

*If the documents have been made available under an Open Content Licence (especially Creative Commons Licences), you may exercise further usage rights as specified in the indicated licence.*

Timo Wollmershäuser\*

## ifo Konjunkturprognose Frühjahr 2018: Starke deutsche Konjunktur im Spannungsfeld zwischen GroKo und Trump

Das starke Wachstum der deutschen Wirtschaft setzt sich zunächst fort. Für das laufende Jahr rechnet das ifo Institut mit einem Anstieg des realen Bruttoinlandsprodukts von 2,6%, bevor sich das Tempo im kommenden Jahr auf 2,1% abschwächt. Damit hält das ifo Institut an seiner Prognose vom Winter 2017 fest. Die Überauslastung der gesamtwirtschaftlichen Kapazitäten dürfte im Prognosezeitraum spürbar zunehmen und der Lohn- und Preisanstieg sich weiter verstärken. Ein wichtiger Treiber der deutschen Konjunktur ist die Weltwirtschaft. Massive Einkommensteuersenkungen in den USA und ein starker Aufschwung im Euroraum beflügeln die Nachfrage nach deutschen Waren und Dienstleistungen. Allerdings drücken die Debatte über die Einführung bzw. Anhebung von Zöllen im transatlantischen Handel und die Aufwertung des Euro auf die Stimmung der Unternehmer hierzulande. Vorübergehend stimulierend wirkt jedoch die Wirtschaftspolitik der neuen Bundesregierung, da den Koalitionsvereinbarungen zufolge vor allem im kommenden Jahr staatliche Transferleistungen und Ausgabenprogramme ausgeweitet werden dürften. Gleichzeitig enttäuscht der Koalitionsvertrag bei der Reform des Steuer- und Abgabensystems. Insbesondere bleibt er eine Antwort auf die deutliche Absenkung der Unternehmensteuern in den USA, aber auch in Frankreich und in Großbritannien, schuldig.

Abgeschlossen am 21. März 2018.

Tab. 1

**Eckdaten der Prognose für Deutschland**

	2017	2018	2019	2017	2018	2019
	Veränderung gegenüber dem Vorjahr in % <sup>a</sup>			Differenz zur ifo Konjunkturprognose Winter 2017		
Bruttoinlandsprodukt	2,2	2,6	2,1	0,0	0,0	0,0
Private Konsumausgaben	1,9	1,2	1,8	-0,2	-0,5	-0,1
Konsumausgaben des Staates	1,6	1,4	1,5	+0,5	+0,5	+0,3
Bruttoanlageinvestitionen	3,3	3,6	3,3	-0,6	-0,3	+0,1
Ausrüstungen	4,0	6,6	4,1	-0,3	+0,8	+0,1
Bauten	2,7	2,0	2,7	-0,9	-0,8	+0,2
Sonstige Anlagen	3,5	2,7	3,3	-0,3	-0,7	0,0
Inländische Verwendung	2,2	2,1	2,1	-0,1	-0,3	0,0
Exporte	4,7	6,1	4,3	+0,3	+0,5	-0,2
Importe	5,1	5,7	4,7	+0,2	+0,2	-0,3
Erwerbstätige <sup>b</sup> (1 000 Personen)	44 291	44 848	45 264	+ 2	+ 69	+ 69
Arbeitslose (1 000 Personen)	2 533	2 316	2 156	- 1	- 39	- 47
Arbeitslosenquote BA <sup>c</sup> (in %)	5,7	5,2	4,8	0,0	- 0,1	- 0,1
Verbraucherpreise <sup>d</sup> (Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %)	1,8	1,8	2,2	0,0	- 0,1	0,0
Lohnstückkosten <sup>e</sup> (Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %)	1,6	1,5	2,3	0,0	- 0,1	+ 0,1
Finanzierungssaldo des Staates <sup>f</sup>						
- in Mrd. Euro	36,6	38,3	38,9	-5,5	-12,3	-23,2
- in % des Bruttoinlandsprodukts	1,1	1,1	1,1	-0,2	-0,4	-0,7
Leistungsbilanzsaldo						
- in Mrd. Euro	262,7	286,0	299,0	+ 10,7	+ 21,0	+ 21,0
- in % des Bruttoinlandsprodukts	8,0	8,4	8,4	+ 0,3	+ 0,6	+ 0,6

<sup>a</sup> Preisbereinigte Angaben. <sup>b</sup> Inlandskonzept. <sup>c</sup> Arbeitslose in % der zivilen Erwerbspersonen (Definition gemäß Bundesagentur für Arbeit). <sup>d</sup> Verbraucherpreisindex (2010 = 100). <sup>e</sup> Im Inland entstandene Arbeitnehmerentgelte je Arbeitnehmerstunde bezogen auf das reale Bruttoinlandsprodukt je Erwerbstätigenstunde. <sup>f</sup> In der Abgrenzung der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen (ESVG 2010).

Quelle: Statistisches Bundesamt; Bundesagentur für Arbeit; Deutsche Bundesbank; 2018 und 2019: Prognose des ifo Instituts.

\* Für das Projektteam.

Tab. 2

**Quartalsdaten zur Entwicklung der Verwendungskomponenten des realen Bruttoinlandsprodukts<sup>a</sup>**  
Veränderung gegenüber dem Vorquartal in %

	2017				2018				2019			
	I	II	III	IV	I	II	III	IV	I	II	III	IV
Bruttoinlandsprodukt	0,9	0,6	0,7	0,6	0,7	0,6	0,5	0,5	0,6	0,5	0,5	0,5
Private Konsumausgaben	0,8	0,9	-0,2	0,0	0,4	0,4	0,4	0,4	0,6	0,4	0,4	0,4
Konsumausgaben des Staates	0,3	0,3	0,5	0,5	0,2	0,3	0,4	0,4	0,4	0,4	0,3	0,3
Ausrüstungen	2,6	3,3	1,3	0,7	2,5	1,5	1,3	1,0	1,0	1,0	0,9	0,9
Bauten	2,9	0,5	-0,3	-0,4	1,0	0,9	0,8	0,8	0,6	0,6	0,6	0,6
Sonstige Anlagen	2,0	0,9	0,6	-0,1	0,9	0,9	0,8	0,8	0,8	0,8	0,8	0,8
Vorratsinvestitionen <sup>b</sup>	-0,7	0,3	0,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Inländische Verwendung	0,3	1,2	0,4	0,1	0,7	0,5	0,6	0,5	0,6	0,5	0,5	0,5
Außenbeitrag <sup>b</sup>	0,6	-0,5	0,4	0,5	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1	0,0
Exporte	1,7	1,0	1,8	2,7	1,3	1,2	1,1	1,1	1,1	1,1	1,1	1,1
Importe	0,4	2,4	1,1	2,0	1,3	1,1	1,2	1,2	1,2	1,2	1,2	1,2

<sup>a</sup> Saison- und kalenderbereinigte Werte. <sup>b</sup> Beitrag zur Veränderung des Bruttoinlandsprodukts in Prozentpunkten (Lundberg-Komponenten).

Quelle: Statistisches Bundesamt; ab 1. Quartal 2018: Prognose des ifo Instituts.

Tab. 3

**Eckdaten der weltwirtschaftlichen Entwicklung und Annahmen**

	2017	2018	2019
Weltbruttoinlandsprodukt <sup>a,b</sup>	3,3	3,3	3,1
Welthandel <sup>a,c</sup>	5,4	4,4	4,0
Ölpreis USD/Barrel (Brent)	54,3	67,1	68,5
Wechselkurs USD/EUR	1,13	1,23	1,23
Hauptfinanzierungssatz der EZB	0,00	0,00	0,15

<sup>a</sup> Preisbereinigt, Veränderungen gegenüber dem Vorjahr in %. <sup>b</sup> Gewichtet mit dem Bruttoinlandsprodukt von 2016 in US-Dollar. <sup>c</sup> Welthandel von Waren in Abgrenzung von CPB.

Quelle: Eurostat; OECD; IWF; CPB; Berechnungen des ifo Instituts; 2018 und 2019: Prognosen des ifo Instituts.

**Hauptaggregate der Sektoren**  
 Mrd. EUR

Gegenstand der Nachweisung	2017				
	Gesamte Volkswirtschaft	Nichtfinanzielle und finanzielle Kapitalgesellschaften	Staat	Private Haushalte und private Org. o.E.	Übrige Welt
	S 1	S 11/S12	S 13	S 14/S 15	S 2
1 = Bruttowertschöpfung .....	2 941,0	1 989,7	314,3	637,0	–
2 – Abschreibungen .....	572,0	328,9	71,0	172,0	–
3 = Nettowertschöpfung 1) .....	2 369,0	1 660,8	243,3	465,0	– 248,3
4 – Geleistete Arbeitnehmerentgelte .....	1 667,9	1 191,4	246,5	230,0	14,6
5 – Geleistete sonstige Produktionsabgaben .....	22,1	12,5	0,2	9,4	–
6 + Empfangene sonstige Subventionen .....	25,6	23,9	0,2	1,5	–
7 = Betriebsüberschuss/Selbstständigeneinkommen .....	704,7	480,8	– 3,2	227,1	– 262,9
8 + Empfangene Arbeitnehmerentgelte .....	1 669,9	–	–	1 669,9	12,5
9 – Geleistete Subventionen .....	27,6	–	27,6	–	5,2
10 + Empfangene Produktions- und Importabgaben .....	344,7	–	344,7	–	6,9
11 – Geleistete Vermögenseinkommen .....	718,3	654,4	38,9	25,0	172,6
12 + Empfangene Vermögenseinkommen .....	778,1	359,6	16,9	401,6	112,8
13 = Primäreinkommen (Nettonationaleinkommen) .....	2 751,5	186,1	291,8	2 273,6	– 308,4
14 – Geleistete Einkommen- und Vermögensteuern .....	413,3	89,2	–	324,0	9,8
15 + Empfangene Einkommen- und Vermögensteuern .....	422,6	–	422,6	–	0,4
16 – Geleistete Nettosozialbeiträge 2) .....	670,4	–	–	670,4	4,2
17 + Empfangene Nettosozialbeiträge 2) .....	671,7	122,8	548,1	0,8	2,9
18 – Geleistete monetäre Sozialleistungen .....	571,4	65,0	505,5	0,8	0,5
19 + Empfangene monetäre Sozialleistungen .....	564,3	–	–	564,3	7,5
20 – Geleistete sonstige laufende Transfers .....	340,6	185,6	75,3	79,8	58,2
21 + Empfangene sonstige laufende Transfers .....	291,1	157,1	22,4	111,6	107,7
22 = Verfügbares Einkommen (Ausgabenkonzept) .....	2 705,5	126,2	704,1	1 875,2	– 262,5
23 – Konsumausgaben .....	2 373,6	–	638,7	1 735,0	–
24 + Zunahme betrieblicher Versorgungsansprüche .....	–	– 49,6	–	49,6	–
25 = Sparen .....	331,9	76,6	65,4	189,8	– 262,5
26 – Geleistete Vermögenstransfers .....	63,1	11,9	41,9	9,4	3,0
27 + Empfangene Vermögenstransfers .....	56,5	30,1	10,8	15,5	9,6
28 – Bruttoinvestitionen .....	641,4	369,9	70,3	201,3	–
29 + Abschreibungen .....	572,0	328,9	71,0	172,0	–
30 – Nettozugang an nichtprod. Vermögensgütern .....	– 3,1	– 2,6	– 1,4	0,9	3,1
31 = Finanzierungssaldo .....	258,9	56,5	36,6	165,8	– 258,9
Nachrichtlich:	–	–	–	–	–
34 Verfügbares Einkommen (Ausgabenkonzept) .....	2 705,5	126,2	704,1	1 875,2	– 262,5
35 – Geleistete soziale Sachtransfers .....	415,7	–	415,7	–	–
36 + Empfangene soziale Sachtransfers .....	415,7	–	–	415,7	–
37 = Verfügbares Einkommen (Verbrauchskonzept) .....	2 705,5	126,2	288,3	2 291,0	– 262,5
38 – Konsum 3) .....	2 373,6	–	222,9	2 150,7	–
39 + Zunahme betrieblicher Versorgungsansprüche .....	–	– 49,6	–	49,6	–
40 = Sparen .....	331,9	76,6	65,4	189,8	– 262,5

1) Für den Sektor übrige Welt Importe abzügl. Exporte aus der bzw. an die übrige Welt. – 2) Sozialbeiträge einschl. Sozialbeiträge aus Kapitalerträgen abzüglich Dienstleistungsentgelt privater Sozialschutzsysteme.- 3) Für den Sektor Staat Kollektivkonsum, für den Sektor private Haushalte und private Organisationen o. E. Individualkonsum (einschl. Konsumausgaben des Staates für den Individualverbrauch, d.h. einschl. sozialer Sachleistungen).

Quellen: Statistisches Bundesamt; 2018 und 2019: Prognose des ifo Instituts.

**Hauptaggregate der Sektoren**

Mrd. EUR

Gegenstand der Nachweisung	2018				
	Gesamte Volkswirtschaft	Nichtfinanzielle und finanzielle Kapitalgesellschaften	Staat	Private Haushalte und private Org. o.E.	Übrige Welt
	S 1	S 11/S12	S 13	S 14/S 15	S 2
1 = Bruttowertschöpfung .....	3 079,3	2 091,7	325,4	662,2	–
2 – Abschreibungen .....	593,8	340,6	73,5	179,8	–
3 = Nettowertschöpfung 1) .....	2 485,5	1 751,1	251,9	482,5	– 271,2
4 – Geleistete Arbeitnehmerentgelte .....	1 744,0	1 245,8	255,5	242,7	15,2
5 – Geleistete sonstige Produktionsabgaben .....	22,2	12,3	0,2	9,7	–
6 + Empfangene sonstige Subventionen .....	26,1	24,4	0,2	1,5	–
7 = Betriebsüberschuss/Selbstständigeneinkommen .....	745,4	517,4	– 3,5	231,6	– 286,5
8 + Empfangene Arbeitnehmerentgelte .....	1 746,6	–	–	1 746,6	12,6
9 – Geleistete Subventionen .....	28,4	–	28,4	–	5,2
10 + Empfangene Produktions- und Importabgaben .....	353,0	–	353,0	–	7,1
11 – Geleistete Vermögenseinkommen .....	730,1	668,5	38,0	23,5	180,0
12 + Empfangene Vermögenseinkommen .....	792,1	368,6	17,9	405,6	118,0
13 = Primäreinkommen (Nettonationaleinkommen) .....	2 878,7	217,4	301,0	2 360,3	– 334,0
14 – Geleistete Einkommen- und Vermögensteuern .....	430,2	91,9	–	338,4	10,1
15 + Empfangene Einkommen- und Vermögensteuern .....	439,9	–	439,9	–	0,4
16 – Geleistete Nettosozialbeiträge 2) .....	691,2	–	–	691,2	4,3
17 + Empfangene Nettosozialbeiträge 2) .....	692,5	123,4	568,2	0,8	3,0
18 – Geleistete monetäre Sozialleistungen .....	588,1	65,5	521,7	0,8	0,5
19 + Empfangene monetäre Sozialleistungen .....	581,0	–	–	581,0	7,6
20 – Geleistete sonstige laufende Transfers .....	364,4	194,8	83,8	85,8	59,0
21 + Empfangene sonstige laufende Transfers .....	315,6	179,2	22,7	113,7	107,8
22 = Verfügbares Einkommen (Ausgabenkonzept) .....	2 833,7	167,8	726,2	1 939,7	– 289,0
23 – Konsumausgaben .....	2 450,8	–	663,7	1 787,2	–
24 + Zunahme betrieblicher Versorgungsansprüche .....	–	– 50,2	–	50,2	–
25 = Sparen .....	382,9	117,6	62,6	202,7	– 289,0
26 – Geleistete Vermögenstransfers .....	57,0	12,0	35,5	9,5	3,2
27 + Empfangene Vermögenstransfers .....	50,2	24,0	10,5	15,8	10,0
28 – Bruttoinvestitionen .....	687,7	397,1	74,1	216,4	–
29 + Abschreibungen .....	593,8	340,6	73,5	179,8	–
30 – Nettozugang an nichtprod. Vermögensgütern .....	– 3,3	– 2,8	– 1,4	0,9	3,3
31 = Finanzierungssaldo .....	285,5	75,8	38,3	171,3	– 285,5
Nachrichtlich:	–	–	–	–	–
34 Verfügbares Einkommen (Ausgabenkonzept) .....	2 833,7	167,8	726,2	1 939,7	– 289,0
35 – Geleistete soziale Sachtransfers .....	427,9	–	427,9	–	–
36 + Empfangene soziale Sachtransfers .....	427,9	–	–	427,9	–
37 = Verfügbares Einkommen (Verbrauchskonzept) .....	2 833,7	167,8	298,3	2 367,6	– 289,0
38 – Konsum 3) .....	2 450,8	–	235,7	2 215,1	–
39 + Zunahme betrieblicher Versorgungsansprüche .....	–	– 50,2	–	50,2	–
40 = Sparen .....	382,9	117,6	62,6	202,7	– 289,0

1) Für den Sektor übrige Welt Importe abzügl. Exporte aus der bzw. an die übrige Welt. – 2) Sozialbeiträge einschl. Sozialbeiträge aus Kapitalerträgen abzüglich Dienstleistungsentgelt privater Sozialschutzsysteme.- 3) Für den Sektor Staat Kollektivkonsum, für den Sektor private Haushalte und private Organisationen o. E. Individualkonsum (einschl. Konsumausgaben des Staates für den Individualverbrauch, d.h. einschl. sozialer Sachleistungen).

Quellen: Statistisches Bundesamt; 2018 und 2019: Prognose des ifo Instituts.

**Hauptaggregate der Sektoren**  
 Mrd. EUR

Gegenstand der Nachweisung	2019				
	Gesamte Volkswirtschaft	Nichtfinanzielle und finanzielle Kapitalgesellschaften	Staat	Private Haushalte und private Org. o.E.	Übrige Welt
	S 1	S 11/S12	S 13	S 14/S 15	S 2
1 = Bruttowertschöpfung .....	3 212,0	2 186,2	335,4	690,5	–
2 – Abschreibungen .....	616,9	353,0	75,8	188,2	–
3 = Nettowertschöpfung 1) .....	2 595,1	1 833,2	259,6	502,3	– 281,1
4 – Geleistete Arbeitnehmerentgelte .....	1 825,2	1 304,7	264,0	256,5	15,9
5 – Geleistete sonstige Produktionsabgaben .....	23,0	12,9	0,2	9,9	–
6 + Empfangene sonstige Subventionen .....	26,8	24,3	0,9	1,6	–
7 = Betriebsüberschuss/Selbstständigeneinkommen .....	773,7	539,9	– 3,6	237,4	– 297,0
8 + Empfangene Arbeitnehmerentgelte .....	1 828,0	–	–	1 828,0	13,1
9 – Geleistete Subventionen .....	29,2	–	29,2	–	5,2
10 + Empfangene Produktions- und Importabgaben .....	363,6	–	363,6	–	7,2
11 – Geleistete Vermögenseinkommen .....	746,4	686,3	37,8	22,3	185,0
12 + Empfangene Vermögenseinkommen .....	811,1	379,7	17,7	413,7	120,4
13 = Primäreinkommen (Nettonationaleinkommen) .....	3 000,7	233,2	310,7	2 456,8	– 346,6
14 – Geleistete Einkommen- und Vermögensteuern .....	451,5	95,6	–	355,9	10,5
15 + Empfangene Einkommen- und Vermögensteuern .....	461,7	–	461,7	–	0,4
16 – Geleistete Nettosozialbeiträge 2) .....	718,0	–	–	718,0	4,3
17 + Empfangene Nettosozialbeiträge 2) .....	719,2	125,5	592,8	0,9	3,1
18 – Geleistete monetäre Sozialleistungen .....	611,3	65,8	544,7	0,9	0,5
19 + Empfangene monetäre Sozialleistungen .....	604,0	–	–	604,0	7,8
20 – Geleistete sonstige laufende Transfers .....	382,6	208,5	89,7	84,4	61,0
21 + Empfangene sonstige laufende Transfers .....	333,5	194,5	23,0	115,9	110,1
22 = Verfügbares Einkommen (Ausgabenkonzept) .....	2 955,7	183,4	753,8	2 018,5	– 301,6
23 – Konsumausgaben .....	2 545,3	–	687,9	1 857,4	–
24 + Zunahme betrieblicher Versorgungsansprüche .....	–	– 50,9	–	50,9	–
25 = Sparen .....	410,4	132,5	65,9	212,0	– 301,6
26 – Geleistete Vermögenstransfers .....	58,3	12,0	36,3	10,0	3,5
27 + Empfangene Vermögenstransfers .....	51,5	25,0	10,5	16,0	10,3
28 – Bruttoinvestitionen .....	725,8	415,9	78,5	231,5	–
29 + Abschreibungen .....	616,9	353,0	75,8	188,2	–
30 – Nettozugang an nichtprod. Vermögensgütern .....	– 3,3	– 2,8	– 1,5	1,0	3,3
31 = Finanzierungssaldo .....	298,1	85,3	38,9	173,8	– 298,1
Nachrichtlich:	–	–	–	–	–
34 Verfügbares Einkommen (Ausgabenkonzept) .....	2 955,7	183,4	753,8	2 018,5	– 301,6
35 – Geleistete soziale Sachtransfers .....	442,0	–	442,0	–	–
36 + Empfangene soziale Sachtransfers .....	442,0	–	–	442,0	–
37 = Verfügbares Einkommen (Verbrauchskonzept) .....	2 955,7	183,4	311,8	2 460,5	– 301,6
38 – Konsum 3) .....	2 545,3	–	245,9	2 299,4	–
39 + Zunahme betrieblicher Versorgungsansprüche .....	–	– 50,9	–	50,9	–
40 = Sparen .....	410,4	132,5	65,9	212,0	– 301,6

1) Für den Sektor übrige Welt Importe abzügl. Exporte aus der bzw. an die übrige Welt. – 2) Sozialbeiträge einschl. Sozialbeiträge aus Kapitalerträgen abzüglich Dienstleistungsentgelt privater Sozialschutzsysteme. – 3) Für den Sektor Staat Kollektivkonsum, für den Sektor private Haushalte und private Organisationen o. E. Individualkonsum (einschl. Konsumausgaben des Staates für den Individualverbrauch, d.h. einschl. sozialer Sachleistungen).

Quellen: Statistisches Bundesamt; 2018 und 2019: Prognose des ifo Instituts.

**BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND**

**Die wichtigsten Daten der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnung**

Vorausschätzung für die Jahre 2018 und 2019

	2017 (1)	2018 (2)	2019 (2)	2018		2019 (2)	
				1.Hj (2)	2.Hj (2)	1.Hj	2.Hj

**Entstehung des Inlandsprodukts**

Veränderung in % gegenüber Vorjahr

Zahl der Erwerbstätigen	1,5	1,3	0,9	1,4	1,2	1,0	0,9
Arbeitsstunden je Erwerbstätigen 3)	-0,3	0,0	-0,1	-0,1	0,0	-0,3	0,2
Arbeitsvolumen	1,1	1,2	0,9	1,3	1,2	0,7	1,1
Produktivität (4)	1,1	1,3	1,3	1,3	1,3	1,3	1,2
<b>Bruttoinlandsprodukt, preisbereinigt</b>	<b>2,2</b>	<b>2,6</b>	<b>2,1</b>	<b>2,5</b>	<b>2,6</b>	<b>2,0</b>	<b>2,3</b>

**2. Verwendung des Inlandsprodukts in jeweiligen Preisen**

a) Mrd. EUR

Konsumausgaben	2373,6	2450,8	2545,3	1194,0	1256,8	1238,2	1307,1
Private Konsumausgaben 5)	1735,0	1787,2	1857,4	871,1	916,1	903,7	953,6
Konsumausgaben des Staates	638,7	663,7	687,9	323,0	340,7	334,5	353,4
Bruttoanlageinvestitionen	662,7	701,9	739,0	337,1	364,9	354,5	384,4
Ausrüstungen	214,6	230,1	240,7	109,2	120,9	114,0	126,7
Bauten	322,7	341,3	361,8	164,2	177,1	173,9	187,9
Sonstige Anlagen	125,4	130,6	136,5	63,8	66,8	66,7	69,8
Vorratsveränderungen 6)	-21,3	-14,3	-13,2	1,1	-15,4	1,9	-15,1
Inländische Verwendung	3015,0	3138,5	3271,1	1532,2	1606,3	1594,6	1676,4
Außenbeitrag	248,3	271,2	281,1	143,4	127,9	147,5	133,6
Nachrichtlich: in Relation zum BIP %	7,6	8,0	7,9	8,6	7,4	8,5	7,4
Exporte	1542,1	1650,4	1730,8	817,6	832,7	854,8	875,9
Importe	1293,7	1379,2	1449,7	674,3	704,9	707,3	742,4
<b>Bruttoinlandsprodukt</b>	<b>3263,4</b>	<b>3409,7</b>	<b>3552,2</b>	<b>1675,5</b>	<b>1734,2</b>	<b>1742,2</b>	<b>1810,0</b>

b) Veränderung in % gegenüber Vorjahr

Konsumausgaben	3,7	3,3	3,9	2,9	3,6	3,7	4,0
Private Konsumausgaben 5)	3,6	3,0	3,9	2,5	3,5	3,8	4,1
Konsumausgaben des Staates	3,8	3,9	3,6	4,2	3,6	3,6	3,7
Bruttoanlageinvestitionen	5,2	5,9	5,3	5,4	6,4	5,2	5,4
Ausrüstungen	4,3	7,2	4,6	7,2	7,2	4,4	4,8
Bauten	6,0	5,8	6,0	4,7	6,7	5,9	6,1
Sonstige Anlagen	4,8	4,1	4,5	4,0	4,3	4,6	4,5
Inländische Verwendung	4,2	4,1	4,2	3,9	4,3	4,1	4,4
Exporte	6,3	7,0	4,9	7,4	6,6	4,5	5,2
Importe	7,9	6,6	5,1	6,4	6,8	4,9	5,3
<b>Bruttoinlandsprodukt</b>	<b>3,8</b>	<b>4,5</b>	<b>4,2</b>	<b>4,6</b>	<b>4,4</b>	<b>4,0</b>	<b>4,4</b>

**3. Verwendung des Inlandsprodukts, verkettete Volumenangaben (Referenzjahr 2010)**

a) Mrd. EUR

Konsumausgaben	2157,4	2184,5	2221,5	1072,4	1112,1	1089,4	1132,1
Private Konsumausgaben 5)	1596,1	1615,1	1643,6	790,8	824,3	803,4	840,2
Konsumausgaben des Staates	561,0	569,0	577,6	281,3	287,7	285,7	291,9
Bruttoanlageinvestitionen	590,9	612,3	632,4	294,9	317,4	304,1	328,2
Ausrüstungen	207,6	221,3	230,5	104,6	116,7	108,7	121,8
Bauten	270,9	276,2	283,7	133,9	142,3	137,3	146,4
Sonstige Anlagen	113,2	116,3	120,1	56,9	59,4	58,8	61,3
Inländische Verwendung	2716,2	2772,5	2831,1	1366,4	1406,1	1393,6	1437,4
Exporte	1460,1	1549,8	1616,6	769,0	780,7	799,2	817,4
Importe	1258,2	1330,0	1392,4	651,1	678,9	679,3	713,1
<b>Bruttoinlandsprodukt</b>	<b>2918,8</b>	<b>2993,4</b>	<b>3057,3</b>	<b>1484,2</b>	<b>1509,1</b>	<b>1513,8</b>	<b>1543,5</b>

b) Veränderung in % gegenüber Vorjahr

Konsumausgaben	1,8	1,3	1,7	1,0	1,5	1,6	1,8
Private Konsumausgaben 5)	1,9	1,2	1,8	0,8	1,6	1,6	1,9
Konsumausgaben des Staates	1,6	1,4	1,5	1,5	1,4	1,6	1,5
Bruttoanlageinvestitionen	3,3	3,6	3,3	3,1	4,1	3,1	3,4
Ausrüstungen	4,0	6,6	4,1	6,7	6,6	3,9	4,4
Bauten	2,7	2,0	2,7	0,9	3,0	2,5	2,9
Sonstige Anlagen	3,5	2,7	3,3	2,4	3,0	3,3	3,2
Inländische Verwendung	2,2	2,1	2,1	1,9	2,2	2,0	2,2
Exporte	4,7	6,1	4,3	6,8	5,6	3,9	4,7
Importe	5,1	5,7	4,7	6,2	5,3	4,3	5,0
<b>Bruttoinlandsprodukt</b>	<b>2,2</b>	<b>2,6</b>	<b>2,1</b>	<b>2,5</b>	<b>2,6</b>	<b>2,0</b>	<b>2,3</b>

## noch Bundesrepublik Deutschland: Die wichtigsten Daten der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnung

	2017 (1)	2018 (2)	2019 (2)	2018		2019 (2)	
				1.Hj (2)	2.Hj (2)	1.Hj	2.Hj

## 4. Preisniveau der Verwendungsseite des Inlandsprodukts (2010=100)

Veränderung in % gegenüber Vorjahr

Konsumausgaben	1,8	2,0	2,1	1,9	2,0	2,1	2,2
Private Konsumausgaben 5)	1,7	1,8	2,1	1,6	1,9	2,1	2,1
Konsumausgaben des Staates	2,1	2,5	2,1	2,7	2,2	2,0	2,2
Bruttoanlageinvestitionen	1,9	2,2	1,9	2,2	2,2	2,0	1,9
Ausrüstungen	0,3	0,5	0,5	0,5	0,6	0,5	0,4
Bauten	3,2	3,7	3,2	3,8	3,7	3,3	3,1
Sonstige Anlagen	1,3	1,4	1,2	1,5	1,3	1,2	1,2
Inländische Verwendung	2,0	2,0	2,1	1,9	2,0	2,0	2,1
Exporte	1,6	0,8	0,5	0,6	1,0	0,6	0,5
Importe	2,6	0,8	0,4	0,2	1,4	0,5	0,3
<b>Bruttoinlandsprodukt</b>	<b>1,5</b>	<b>1,9</b>	<b>2,0</b>	<b>2,0</b>	<b>1,8</b>	<b>1,9</b>	<b>2,0</b>

## 5. Einkommensentstehung und -verteilung

a) Mrd. EUR

Primäreinkommen der privaten Haushalte	2273,6	2360,3	2456,8	1163,5	1196,8	1208,7	1248,1
Sozialbeiträge der Arbeitgeber	299,6	309,6	325,2	150,4	159,2	157,5	167,7
Bruttolöhne und -gehälter	1370,3	1437,0	1502,7	685,6	751,4	717,0	785,8
Übrige Primäreinkommen der privaten Haushalte	603,6	613,7	628,8	327,5	286,2	334,2	294,6
Primäreinkommen der übrigen Sektoren	477,9	518,4	543,9	238,4	280,0	249,3	294,6
<b>Nettonationaleinkommen (Primäreinkommen)</b>	<b>2751,5</b>	<b>2878,7</b>	<b>3000,7</b>	<b>1401,9</b>	<b>1476,9</b>	<b>1457,9</b>	<b>1542,7</b>
Abschreibungen	572,0	593,8	616,9	294,4	299,4	305,8	311,2
<b>Bruttonationaleinkommen</b>	<b>3323,5</b>	<b>3472,5</b>	<b>3617,6</b>	<b>1696,2</b>	<b>1776,3</b>	<b>1763,7</b>	<b>1853,9</b>
nachrichtlich:							
<b>Volkseinkommen</b>	<b>2434,4</b>	<b>2554,1</b>	<b>2666,3</b>	<b>1243,2</b>	<b>1310,8</b>	<b>1291,2</b>	<b>1375,1</b>
Arbeitnehmerentgelte	1669,9	1746,6	1828,0	835,9	910,7	874,5	953,5
Unternehmens- und Vermögenseinkommen	764,5	807,4	838,3	407,3	400,1	416,7	421,6

b) Veränderung in % gegenüber Vorjahr

Primäreinkommen der privaten Haushalte	4,4	3,8	4,1	4,0	3,7	3,9	4,3
Sozialbeiträge der Arbeitgeber	3,7	3,3	5,1	3,7	3,0	4,8	5,3
Bruttolöhne und -gehälter	4,5	4,9	4,6	5,0	4,8	4,6	4,6
Bruttolöhne und -gehälter je Beschäftigten	2,7	3,4	3,5	3,3	3,4	3,5	3,5
Nettolöhne und -gehälter je Beschäftigten	2,5	3,5	3,8	3,4	3,6	3,9	3,8
Übrige Primäreinkommen der privaten Haushalte	4,6	1,7	2,5	2,1	1,2	2,0	3,0
Primäreinkommen der übrigen Sektoren	2,2	8,5	4,9	8,6	8,4	4,6	5,2
<b>Nettonationaleinkommen (Primäreinkommen)</b>	<b>4,0</b>	<b>4,6</b>	<b>4,2</b>	<b>4,7</b>	<b>4,5</b>	<b>4,0</b>	<b>4,5</b>
Abschreibungen	3,6	3,8	3,9	3,8	3,9	3,9	3,9
<b>Bruttonationaleinkommen</b>	<b>3,9</b>	<b>4,5</b>	<b>4,2</b>	<b>4,6</b>	<b>4,4</b>	<b>4,0</b>	<b>4,4</b>
nachrichtlich:							
<b>Volkseinkommen</b>	<b>4,1</b>	<b>4,9</b>	<b>4,4</b>	<b>5,3</b>	<b>4,5</b>	<b>3,9</b>	<b>4,9</b>
Arbeitnehmerentgelte	4,3	4,6	4,7	4,7	4,5	4,6	4,7
Unternehmens- und Vermögenseinkommen	3,6	5,6	3,8	6,6	4,6	2,3	5,4

## 6. Einkommen und Einkommensverwendung der privaten Haushalte und priv. Org. o.E.

a) Mrd. EUR

Masseneinkommen	1349,9	1407,0	1472,3	676,7	730,2	708,4	763,9
Nettolöhne und -gehälter	905,9	951,4	998,0	449,2	502,1	471,8	526,3
Monetäre Sozialleistungen	564,3	581,0	604,0	289,9	291,1	301,3	302,8
abz. Abgaben auf soziale Leistungen, verbrauchsnahe Steuern	120,3	125,4	129,8	62,4	63,0	64,6	65,2
Übrige Primäreinkommen der privaten Haushalte	603,6	613,7	628,8	327,5	286,2	334,2	294,6
Sonstige Transfers (Saldo)	-78,4	-81,0	-82,6	-41,9	-39,0	-42,6	-40,0
<b>Verfügbares Einkommen</b>	<b>1875,2</b>	<b>1939,7</b>	<b>2018,5</b>	<b>962,3</b>	<b>977,3</b>	<b>1000,0</b>	<b>1018,5</b>
Zunahme betriebl. Versorgungsansprüche	49,6	50,2	50,9	24,8	25,4	25,2	25,8
Private Konsumausgaben 5)	1735,0	1787,2	1857,4	871,1	916,1	903,7	953,6
Sparen	189,8	202,7	212,0	116,1	86,6	121,4	90,6
<b>Sparquote 7)</b>	<b>9,9</b>	<b>10,2</b>	<b>10,2</b>	<b>11,8</b>	<b>8,6</b>	<b>11,8</b>	<b>8,7</b>

b) Veränderung in % gegenüber Vorjahr

Masseneinkommen	3,9	4,2	4,6	4,0	4,4	4,7	4,6
Nettolöhne und -gehälter	4,2	5,0	4,9	5,0	5,0	5,0	4,8
Monetäre Sozialleistungen	3,6	3,0	4,0	2,6	3,3	3,9	4,0
abz. Abgaben auf soziale Leistungen, verbrauchsnahe Steuern	4,8	4,2	3,5	4,4	4,1	3,6	3,4
Übrige Primäreinkommen der privaten Haushalte	4,6	1,7	2,5	2,1	1,2	2,0	3,0
<b>Verfügbares Einkommen</b>	<b>3,9</b>	<b>3,4</b>	<b>4,1</b>	<b>3,1</b>	<b>3,7</b>	<b>3,9</b>	<b>4,2</b>
Private Konsumausgaben 5)	3,6	3,0	3,9	2,5	3,5	3,8	4,1
Sparen	5,6	6,8	4,6	8,2	5,0	4,6	4,6

**noch Bundesrepublik Deutschland: Die wichtigsten Daten der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnung**

	2017 (1)	2018 (2)	2019 (2)	2018		2019 (2)	
				1.Hj (2)	2.Hj (2)	1.Hj	2.Hj

**7. Einnahmen und Ausgaben des Staates**

a) Mrd. EUR

<b>Einnahmen</b>							
Steuern	767,2	792,9	825,3	395,4	397,5	414,0	411,3
Nettosozialbeiträge	548,1	568,2	592,8	276,4	291,8	287,4	305,4
Vermögenseinkünfte	16,9	17,9	17,7	10,1	7,8	10,3	7,4
Sonstige Übertragungen	22,4	22,7	23,0	10,2	12,5	10,3	12,7
Vermögensübertragungen	10,8	10,5	10,5	5,4	5,1	5,4	5,1
Verkäufe	108,9	112,1	116,0	53,2	58,8	55,3	60,7
Sonstige Subventionen	0,2	0,2	0,9	0,1	0,1	0,3	0,7
<b>Einnahmen insgesamt</b>	<b>1474,6</b>	<b>1524,4</b>	<b>1586,3</b>	<b>750,8</b>	<b>773,6</b>	<b>783,0</b>	<b>803,3</b>
<b>Ausgaben</b>							
Vorleistungen	155,3	162,3	168,7	75,4	87,0	78,4	90,3
Arbeitnehmerentgelte	246,5	255,5	264,0	122,8	132,7	126,7	137,3
Sonstige Produktionsabgaben	0,2	0,2	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1
Vermögenseinkünfte (Zinsen)	38,9	38,0	37,8	19,1	18,9	19,0	18,8
Subventionen	27,6	28,4	29,2	13,9	14,4	14,3	14,9
Monetäre Sozialleistungen	505,5	521,7	544,7	260,1	261,6	271,4	273,3
Soziale Sachleistungen	277,9	288,0	299,8	143,0	145,0	148,7	151,2
Sonstige Transfers	75,3	83,8	89,7	43,7	40,1	47,0	42,7
Vermögenstransfers	41,9	35,5	36,3	14,6	20,9	14,9	21,4
Bruttoanlageinvestitionen	70,3	74,1	78,5	31,9	42,3	33,5	44,9
Nettozugang an nichtprod. Vermögensgütern	-1,4	-1,4	-1,5	-0,7	-0,8	-0,7	-0,8
<b>Ausgaben insgesamt</b>	<b>1438,0</b>	<b>1486,1</b>	<b>1547,4</b>	<b>723,8</b>	<b>762,3</b>	<b>753,3</b>	<b>794,1</b>
<b>Finanzierungssaldo</b>	<b>36,6</b>	<b>38,3</b>	<b>38,9</b>	<b>27,0</b>	<b>11,3</b>	<b>29,7</b>	<b>9,2</b>

b) Veränderung in % gegenüber Vorjahr

<b>Einnahmen</b>							
Steuern	4,8	3,3	4,1	3,2	3,5	4,7	3,5
Nettosozialbeiträge	4,6	3,7	4,3	4,0	3,3	4,0	4,7
Vermögenseinkünfte	-6,3	5,6	-0,9	14,2	-3,8	2,1	-4,9
Sonstige Übertragungen	12,7	1,4	1,4	1,4	1,4	1,4	1,4
Vermögensübertragungen	-29,9	-3,2	0,0	-0,1	-6,3	0,0	0,0
Verkäufe	3,8	2,9	3,5	2,3	3,5	3,8	3,2
Sonstige Subventionen	-	-	-	-	-	-	-
<b>Einnahmen insgesamt</b>	<b>4,3</b>	<b>3,4</b>	<b>4,1</b>	<b>3,5</b>	<b>3,2</b>	<b>4,3</b>	<b>3,8</b>
<b>Ausgaben</b>							
Vorleistungen	3,6	4,5	3,9	5,4	3,8	4,1	3,8
Arbeitnehmerentgelt	4,2	3,7	3,3	3,7	3,6	3,2	3,5
Sonstige Produktionsabgaben	-	-	-	-	-	-	-
Vermögenseinkünfte (Zinsen)	-6,4	-2,4	-0,5	-4,2	-0,5	-0,5	-0,5
Subventionen	-0,7	2,6	3,2	2,6	2,6	3,0	3,3
Monetäre Sozialleistungen	4,0	3,2	4,4	2,7	3,7	4,4	4,4
Soziale Sachleistungen	3,5	3,6	4,1	3,6	3,7	4,0	4,3
Sonstige Transfers	-0,6	11,4	7,0	9,6	13,3	7,6	6,4
Vermögenstransfers	15,0	-15,2	2,2	-31,8	2,3	2,1	2,3
Bruttoanlageinvestitionen	5,1	5,5	5,9	5,5	5,5	5,3	6,3
Nettozugang an nichtprod. Vermögensgütern	-	-	-	-	-	-	-
<b>Ausgaben insgesamt</b>	<b>3,6</b>	<b>3,3</b>	<b>4,1</b>	<b>2,6</b>	<b>4,1</b>	<b>4,1</b>	<b>4,2</b>
nachrichtlich:							
<b>Finanzierungssaldo in % des BIP</b>	<b>1,1</b>	<b>1,1</b>	<b>1,1</b>	<b>1,6</b>	<b>0,7</b>	<b>1,7</b>	<b>0,5</b>

- 1) Nach Angaben des Statistischen Bundesamtes; Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen.
- 2) Vorausschätzung des ifo Instituts; Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen.
- 3) Geleistete Arbeitsstunden.
- 4) Bruttoinlandsprodukt in Vorjahrespreisen je Erwerbstätigenstunde.
- 5) Konsumausgaben der privaten Haushalte und der privaten Organisationen ohne Erwerbszweck.
- 6) Einschließlich Nettozugang an Wertsachen.
- 7) Ersparnis in % des verfügbaren Einkommens (einschließlich der Zunahme an betrieblichen Versorgungsansprüchen).